9.4.2021 Metallbindung

Frage Wand: Metallbindung

	Metall	Eigenschaften		Metallbindung		Vermischtes	
20	Warum leiten Metalle den Strom? Antwort: Die Metallatomrümpfe	20	Warum nimmt der elektrische Widerstand eines Eisendrahtes beim Erhitzen zu?	20	Wie ist es möglich, dass sich Elektronen im Metall bewegen können?	20	Wozu verwendet man die Metalle Kupfer, Silber und Gold?
	bilden ein Metallgitter. Zwischen den Bausteinen können sich die Elektronen bewegen (Elektronengas).		Antwort: Beim Erhitzen 'schwingen' die Atomrümpfe (Gitterbausteine) stärker und 'versperren' damit den Elektronen den Weg. Dadurch steigt der elektrische Widerstand des Metalls.		Antwort: Die Elektronen auf der äußeren Schale, die Valenzelektronen, sind aufgrund der Abschirmung der inneren Elektronenschalen nur schwach an den positiven Atomkern gebunden. Sie können sich leicht lösen und damit frei durch das Metallgitter bewegen.		Antwort: Die Metalle sind gute elektrische Leiter. Es sind Edelmetalle z.B. für Schmuck und Münzen.
40	Marum kann man im Gegensatz zu Metallen Salze nicht verformen? Antwort: Versucht man Salze zu verformen, kommen dabei gleich	40	Warum können Metalle zu Blechen gewalzt werden?	40	JOKER		Risiko Stelle de Atomaufbau von Kalium
0-01			Antwort: Metallgitter lassen sich im Gegensatz zu lonengittern leicht verformen, da das Elektronengas der Verschiebung der Metallatomrümpfe folgt, und es deshalb nicht zum Bruch des Gitters führt.				dar und erläutere seine metallische Eigenschaft!
	geladene lonen zu nah aneinander und stoßen gegenseitig ab: Der Kristall bricht auseinander.						Antwort: Kalium hat 19 Protonen und 19 Elektronen. Die Elektronen verteilen sich: 1. Schale: 2e-, 2. Schale: 8e-, 3. Schale: 8e-, 4. Schale 1e Das eine Valenzelektron trägt zur Leitung des Elektronengases im Metallgitter bei.
60	Was ist der Unterschied zwischen Roheisen und Stahl?	60	JOKER	00	Was ist ein Metallgitter?	60	Wie erkennt man ein Metall, eine Metallbindung?
	Antwort: Roheisen enthält noch etwa 5% Kohlenstoff (keine reine Metallbindung), ist hart und spröde und schmilzt ohne zu erweichen. Es kann nicht geschmiedet werden. Stahl (= Eisen mit sehr geringen Kohlenstoffgehalt) ist schmiedbar.				Antwort: Die positiv geladenen Metall-Kationen, die Atomrümpfe, bilden sich zu einem Gitter aus. Dazwischen diffundieren die delokalisierten Elektronen, das Elektronengas. Zwischen Atomrümpfe und Elektronengas besteht eine Anziehungskraft.		Antwort: Ein Metall ist fest (außer Quecksilber), glänzend, elektrisch leitend und Wärme leitend.
80	JOKER	80	Risiko Wo finde ich die Elemente im Periodensystem mit metallischen Eigenschaften?		Was versteht man unter dem Elektronengasmodell?	80	Nenne ein bei Zimmertemperatur flüssiges Metall!
					Antwort: Die Metallatome geben leicht ihre Valenzelektronen ab. Diese freien Elektronen bilden im		Antwort: Quecksilber (Hg)

9.4.2021 Metallbindung

			Antwort: Die Metalle liegen im Periodensystem links einer Linie von Bor bis Polonium. (Ausnahme:		Metallgitter das Elektronengas. Das Elektronengas hält die positiv geladenen Atomrümpfe zusammen.		
100	Warum leiten Metalle auch die Wärme gut?	100	Wasserstoff) Warum haben Metalle eine hohe Schmelz- und Siedetemperatur?	100	Risiko Wie funktioniert die	100	Risiko Wie viele Valenzelektronen
	Antwort: Im Modell vom Metallgitter stellt man sich ein Elektronengas vor, also bewegliche Elektronen. Sie können außer Ladung auch 'Bewegungsenergie' (= Wärme) transportieren.		Antwort: Die Atomrümpfe der Metalle sind regelmäßig in einem Metallgitter angeordnet. Zwischen den Atomrümpfen und den Elektronen bestehen starke Anziehungskräfte. Dieses Metallgitter ist sehr stabil und schmilzt und siedet erst bei hohen Temperaturen.	0 0 0			Antwort: Metalle besitzen meistens 1-3 Valenzelektronen. Die lassen sich besonders leicht aus dem Atomverband ablösen.